

T-Stück mit Unterdruckmanometer**ALLGEMEINES**

Das T-Stück mit Unterdruckmanometer dient zur Kontrolle des Unterdruckes in der Saugleitung von Ölheizungsanlagen und des Verschmutzungsgrades von Heizölfiltern während des Brennerbetriebs.

Das T-Stück wird hinter den Heizölfilter oder Heizöhlentlüfter in die Saugleitung eingebaut.

Das Manometer kann entsprechend der Einbaurichtung montiert und ausgerichtet werden.

Das T-Stück mit Unterdruckmanometer ist nicht für den Einsatz im Druckbetrieb geeignet (z.B. mit einem Ölförderaggregat)



BETRIEBSMEDIEN	Leichtes Heizöl EL, L	nach DIN 51603-1, DIN 51603-2
	Dieseldieselkraftstoff	nach DIN EN 590
ANSCHLÜSSE	Abmessung	nach Norm
Eingang	Überwurfmutter mit Innengewinde G 3/8 und Kugelnippel	DIN EN ISO 228-1
Ausgang	Außengewinde G 3/8 A mit 60 ° Innenkonus für Kugelnippel KN	DIN EN ISO 228-1

MONTAGE

Vor Montage ist das T-Stück mit Manometer auf Transportschäden und Vollständigkeit zu prüfen. Dichtungen dürfen nicht beschädigt sein! Die Montage ist von einem Fachbetrieb vorzunehmen. Voraussetzung für ein einwandfreies Funktionieren ist eine fachgerechte Installation unter Beachtung der für Planung, Bau und Betrieb der Gesamtanlage gültigen technischen Regeln.

Zu beachten ist insbesondere:

- Montage ausschließlich mit Gabelschlüsseln der entsprechenden Schlüsselweite.
- Vor Einbau Sichtkontrolle auf eventuelle Metallspäne oder sonstige Rückstände in den Anschlüssen und Dichtflächen vornehmen. Diese z.B. durch Ausblasen unbedingt entfernen, um mögliche Funktionsstörungen auszuschließen.
- Dichtungen nur im sauberen Zustand einbauen.

Montageschritte

- Das T-Stück hinter den Heizölfilter oder Heizöhlentlüfter (→ zwischen Filter/Entlüfter und Brenner) in die Saugleitung einbauen.
- Das Manometer kann entsprechend der Einbaurichtung montiert und ausgerichtet werden. Dazu beiliegende Dichtung in Gewindebohrung einsetzen, Manometer eindrehen und am 4-Kant mit geeignetem Schlüssel (SW14) mindestens 1/4 Umdrehung (90°) fest anziehen, bis die gewünschte Stellung erreicht ist.
- **Achtung:** Zum Ausrichten (auch nachträglich) darf das Manometer nicht wieder herausgedreht werden, da sonst Undichtigkeit auftreten kann. Das Manometer darf sich nach abgeschlossener Montage nicht von Hand verdrehen lassen.

DICHTHEITSKONTROLLE

Das T-Stück mit Manometer ist vor der ersten Inbetriebnahme und nach längerer Stillstandszeit der Anlage auf Dichtheit zu prüfen. Auslaufendes oder abtropfendes Öl ist ein Anzeichen für eine Undichtheit in der Rohrleitung und muss behoben werden.

INBETRIEBNAHME

Die Inbetriebnahme erfolgt in Verbindung mit der Heizungsanlage.

BETRIEB

Im normalen Brennerbetrieb sollte der Manometer-Zeiger im grünen Bereich (0 bis -0,4 bar) stehen – in diesem Bereich ist ein zuverlässiger Betrieb gegeben.

Zeigt das Manometer im Brennerbetrieb zwischen -0,4 und -0,6 bar (roter Bereich) an, dann wird ein Filterwechsel empfohlen.

Im Bereich unter -0,6 bar (bis -1,0 bar) sind Störungen sowie ein erhöhter Pumpenverschleiß zu erwarten.

Liegt der Tank höher als Ölfilter und Brenner, dann kann das Manometer einen Überdruck anzeigen (vorwiegend bei Brennerstillstand).

Sollte es bei Brennerstillstand zu einem Druckanstieg über + 0,6 bar kommen, muss für einen Druckausgleich gesorgt werden, um Beschädigungen am Manometer zu vermeiden. (Druckausgleichseinrichtung installieren oder Rückschlagventile entfernen.)

WARTUNG

SICHERHEITSHINWEIS: Heizöl ist ein wassergefährdender Stoff! Bei Wartungsarbeiten muss auslaufendes Heizöl aufgefangen werden. Entsprechende Gesetze und Verordnungen beachten!

Im Rahmen der jährlichen Wartung oder nach längerer Außerbetriebnahme wird empfohlen eine Dichtheitskontrolle an den Verbindungsstellen durchzuführen.

Gegebenenfalls Dichtungen gegen neue auswechseln.

WEITERE TECHNISCHE DATEN

Anzeigebereich	-1,0 bis +0,6 bar	Temperaturbereich	0 bis +60 °C
Druckbereich grün	-0,4 bis 0 bar	Genauigkeitsklasse	2,5
Druckbereich rot	-1,0 bis -0,4 bar		

GOK Regler- und Armaturen-Gesellschaft mbH & Co. KG

Obernreiter Straße 2-18, D-97340 Marktbreit ☎ +49 9332 404-0 Fax +49 9332 404-43

E-Mail: info@gok.de Internet: www.gok.de